



## BILDUNG!

Liebe Leserinnen und Leser

Bildung ist wichtig: politische Bildung wie oben beim Podium mit Nationalrät/innen, Bildung in unserer Kultur der Menschenrechte und der Friedenszeit Weihnachten wie in unseren Konzerten, die in diesen Nachrichten angekündigt sind. Oder auch Bildung mit Einbezug modernster Techniken und Hilfsmittel in den Unterricht, wie wir es mit unseren Notebook-Klassen planen. Bildung ist aber nicht gratis zu haben, das wissen wir Schweizer/innen schon sehr lange, haben wir doch keine Rohstoffe und ist Bildung das hauptsächlichste Kapital für unseren Wohlstand und gesellschaftlichen Frieden.

Dass die dringend benötigten finanziellen Mittel für die Bildung auf allen Stufen, vom Kindergarten bis zur Hochschule, nun völlig ungeplant und hauruckartig abgebaut werden sollen, kann niemand wirklich nachvollziehen. Es fehlt die lange Sicht darauf, was der Kanton Luzern als Staat leisten soll und muss und was dies kostet. Anstelle dieser Sicht wird errechnet, was der Kanton im nächsten Jahr – Sie lesen richtig, nur im nächsten Jahr – einnehmen wird, und aufgrund dieser einfachsten Addition werden Leistungen gestrichen und wird abgebaut. Zum Nachteil der Lernenden und Ihrer Eltern, welche die verbleibenden Leistungen auch noch teuer bezahlen müssen.

Wir versuchen, dennoch Bildung zu vermitteln, in Sonderwochen mit politischer Bildung, in Friedens- und Menschenrechtskonzerten, im täglichen Unterricht, den stets weiterzuentwickeln wir bemüht sind. Lesen Sie dazu auf dieser und den folgenden Seiten.

Peter Zosso, Rektor der KSR

### **Anschaffung von Notebooks für die künftigen 4. und 5. Klassen**

**Ab Sommer 2016 werden im Unterricht in den 4. und 5. Klassen regelmässig persönliche Notebooks eingesetzt.**

Im August 2016 beginnt an unserer Schule ein Zeitalter mit neuen „Werkzeugen“ im Unterricht. Ab dann werden die Schüler/innen der 4. und 5. Klassen ihre eigenen Notebooks in den Unterricht mitbringen. Dazu finden die Eltern der jetzigen 3. und 4. Klassen eine separate Beilage, welche ihnen nützliche und wichtige Informationen zur Anschaffung von entsprechenden Geräten gibt. In den Folgejahren, ab 2017, ist es dann jeweils die 4. Klassenstufe, die mit ihren eigenen Geräten an der Schule einsteigen wird.

Die Installation von WLAN in unserem Schulhaus eröffnet neue Möglichkeiten der Arbeit auch im Internet, und wir wollen wichtige Kompetenzen unserer Schüler/innen im Umgang mit heute allgegenwärtigen Arbeitsmitteln fördern. Deshalb haben wir beschlossen, auf der gymnasialen Oberstufe fortan private Laptops als Arbeitsmittel einzusetzen. Damit sollen Ihre Töchter und Söhne für die fachliche Ausbildung und als Nutzer/innen der Multifunktionsgeräte die heute omnipräsenten Mittel nutzen können - und sich im Studium zwingend benötigte Kompetenzen aneignen. Die Kantonsschulen Sursee und Baldegg haben bereits seit Jahren Laptops im Einsatz, und wir werden

#### **Inhalt**

- S. 1 Anschaffung von Notebooks auf Sommer 2016
- S. 2 Externe Schulevaluation der KSR
- S. 3 Grosse Konzerte in Sicht
- S. 3 Schulgeldrechnung / Wichtiger Hinweis
- S. 4 Hinweis zu Bildern / Termine / Beilagen

bei der Einführung von ihren Erfahrungen profitieren können. Im Unterschied zu ihnen werden wir an der KSR auf jene Technologie setzen, die im Moment am meisten Zukunftspotential hat: auf die sogenannten Convertible-Geräte, die sowohl als Notebook mit Tastatur wie auch als Tablet mit Stifteingabe verwendet werden können. Diese Geräte haben als Allround-Werkzeuge enorme Möglichkeiten und Vorteile. Wir sind überzeugt, dass sie an den Universitäten und Hochschulen schon bald Standard sind.

### Vorbereitungen der Lehrpersonen

Unsere Lehrpersonen bereiten sich intensiv auf dieses Unterrichts-Entwicklungs-Projekt vor: sie besuchen interne Weiterbildungen und handeln pädagogische Grundsätze beim Einsatz der neuen IT-Werkzeuge im Unterricht aus. Der pädagogisch gewinnbringende Einsatz wird eine nicht zu unterschätzende Herausforderung sein. Die Lehrperson wird bestimmen, wann und in welchen Lektionen die Geräte eingesetzt werden und wann nicht. Dies erfordert eine neue Dimension in der Planung und Vorbereitung des Unterrichts. Andererseits eröffnen sich den Lehrpersonen und den Schüler/innen auch ganz neue und spannende Möglichkeiten.

Bereits fertiggestellt ist eine reiche Sammlung von Unterrichtsideen, die sinnvolle Möglichkeiten des Einsatzes von Notebooks auf der gymnasialen Oberstufe aufzeigt. Sie finden diese Zusammenstellung auf unserer Website ([www.ksreussbuehl.lu.ch](http://www.ksreussbuehl.lu.ch), unter „aktuell“).

Wir freuen uns sehr, im nächsten Sommer mit diesen neuen IT-Werkzeugen in die „KSR 2016“ zu starten.



Bild: Naturwissenschaften am Besuchstag vom 7.11.2015

Sehr gefreut haben uns die beiden ersten (von 24) Kernaussagen des Evaluationsteams über unsere Schule:

#### Kernaussage 1

An der Kantonsschule Reussbühl [KSR] herrscht ein Klima des Wohlwollens und der Wertschätzung. Die Schulleitung pflegt eine offene und freundliche Gesprächskultur. Sie unterstützt die Lehrpersonen und lässt ihnen viel eigenen Gestaltungsspielraum. Lehrpersonen, Mitarbeitende und Schülerinnen und Schüler fühlen sich ernstgenommen und schätzen die persönliche Atmosphäre.

#### Kernaussage 2

Die Lehrpersonen finden die Heterogenität ihrer Schülerinnen und Schüler bezüglich sozialer, sprachlicher und ethnischer Herkunft als grosse Bereicherung. Sie schätzen die kulturelle Vielfalt und sind stolz auf ihre erfolgreiche Integrationsarbeit.

## EXTERNE EVALUATION

Im Mai 2015 wurde unsere Schule zum zweiten Mal nach 2008 im Auftrag der Dienststelle Gymnasialbildung von einem externen Institut evaluiert. Dabei ging es um unser Qualitätsmanagement und ein von uns selbst gewähltes Fokusthema: Wir wählten als Thema „Prüfen und Beurteilen“, da wir in diesem Bereich Weiterbildungen planen. Die Evaluation wurde vom Institut für externe Schulevaluation auf Sekundarstufe II (IFES), angegliedert an die Universität Zürich, durchgeführt. Den Bericht haben wir nach Mitte September erhalten.

### Bericht

Eine Kurzfassung des Berichts von IFES finden Sie auf unserer Homepage ([www.ksreussbuehl.lu.ch](http://www.ksreussbuehl.lu.ch), unter „aktuell“). Der vollständige Bericht umfasst 65 Seiten mit vielen Details auch zur Methode und zum Evaluationsteam. Neben dem Bericht haben wir auch eine Analyse aufs Netz gestellt, aus der Sie einen Überblick über die Stärken und Schwächen, Chancen und Risiken [SWOT], wie wir sie aufgrund des Berichts einschätzen, entnehmen können.

Befragt wurden 72 Lehrpersonen, 107 zufällig ausgewählte Schüler/innen aus den 1.–6. Klassen, eine Gruppe von Mitarbeitenden, die Schulleitung und die Schulkommission.

### Gute und sehr erfreuliche Rückmeldungen–mit Entwicklungspotenzial in einzelnen Bereichen

Der Bericht bescheinigt uns ein gutes Qualitätsmanagement mit allen erforderlichen Elementen, die auch gelebt werden: Zusammenarbeit der Lehrpersonen in Qualitätsgruppen, Einholen von Schüler/innenfeedback, regelmässige Mitarbeiter/innengespräche, Selbst- und Fremdevaluationen der Schule und aktuelle Dokumentation der Tätigkeiten. Dabei wird Wert darauf gelegt, dass die sogenannten „Regelkreise“ geschlossen werden, d.h. beispielsweise Feedback nicht nur eingeholt, sondern in den Klassen auch besprochen wird und dass Abmachungen getroffen werden. Und diese dann, wenn nötig, nach einiger Zeit auch auf ihre Wirkung hin angeschaut werden. Es gibt auch Hinweise, wo wir uns weiterentwickeln können und sollten. So werden wir das Leitbild unserer Schule erneuern und wir werden beim Schüler/innenfeedback eine für alle besser erkennbare Systematik einführen. Ebenso werden wir die Praxis in der Benotung von mündlichen Leistungen diskutieren und eine Weiterbildung zum Thema Beurteilen am Samstag, 27. 2.16 durchführen.

## Weihnachts- und Menschenrechtskonzerte der Kantonsschule Reussbühl Luzern

Als Beilage zu diesen Nachrichten erhalten Sie zwei Einladungen zu Konzerten.

Die erste Einladung „Let There Be Peace“ lädt zum Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche Reussbühl am 10. und 11. Dezember. Der traditionelle weihnächtliche Friedenswunsch hat in diesem Jahr tragische Aktualität erlangt durch den unsäglichen Konflikt in Syrien und die dadurch verursachten Flüchtlingsströme in bei uns nie gekannter Intensität und schreiender Not. Der Strom ist unaufhaltsam und kann nur gestoppt werden, wenn die Ursache bekämpft wird. Dazu kommen die furchtbaren Attentate in Paris, die uns in unseren Gedanken, unserem Handeln für eine weiterhin friedliche Zukunft in unserer eigenen [europäischen] Welt sehr fordern. Peace – Frieden ist ein so kostbares Gut wie eh und je, und er ist nicht selbstverständlicher als eh und je. Wir müssen ihn immer wieder aktiv erringen. Let There Be Peace – über hundert Schüler/innen und Lehrpersonen unserer Schule werden für weihnächtlichen Frieden musizieren, unter der Leitung von Rolf Stucki-Sabeti, Monika Furrer und Maria Binggeli.

Die zweite Einladung weist auf das Konzert für die Menschenrechte am Mittwoch, 16. Dezember 2015 in die Jesuitenkirche hin. Es lädt ein der Regierungspräsident und Vorkonzeptionschef des Bildungs- und Kulturdepartements, Reto Wyss. Lernende aller Stufen singen und musizieren für die Achtung der Menschenrechte in aller Welt. Auch dieses Konzert steht unter der Gesamtleitung unseres Musiklehrers Rolf Stucki-Sabeti, und auch unser Schulchor hat dabei einen grossen Auftritt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch unserer Konzerte!

## ADMINISTRATIVES

### Schulgeldrechnung

Mit den Nachrichten erhalten Sie ebenfalls die Schulgeldrechnung für das Schuljahr 2015/16.

**1.-3. Klassen:** Keine Neuerungen, obligatorische Schulzeit, kein Schulgeld, beschränkte Beiträge an Lehrmittel, die über die obligatorische Schulzeit hinaus verwendet werden, allenfalls Kosten für Exkursionen, Sonderwochen und Hauswirtschaftsunterricht (Lebensmitteleinkauf).

**4.-6. Klassen:** Sie erhalten für das Schuljahr eine Rechnung für Schulgeld, Lehrmittel, Kopien und Exkursionen. Die Detailpositionen sind zu Ihrer Kontrolle auf der beigelegten Zusammenstellung ersichtlich. Neu werden die Kopien nicht mehr einzeln abgerechnet, sondern wir erheben eine



Bild: Weihnachtskonzert der KSR in der Pfarrkirche Reussbühl

Pauschale für sämtliche Kopien, welche die Schule für Ihre Söhne und Töchter während des ganzen Schuljahres macht, für Unterricht und Administration. Dazu gehören auch Ausdrucke, welche die Schüler/innen in gewissen Fächern über die Schuldrucker machen.

Diese Pauschale beträgt nach den bisherigen Erfahrungen 90 Franken pro Jahr. Private Kopien werden separat und nach effektiver Anzahl Ausdrucke verrechnet.

### Wichtiger Hinweis für „Elterntaxis“

Mit der Winterzeit kommt auch vermehrt das Bedürfnis, die Kinder mit dem Auto an die Schule zu bringen. Wir befürworten grundsätzlich klar, dass die Kinder den Schulweg selbstständig unter die Füsse oder Räder nehmen.

Wenn Sie Ihr Kind aber aus einem besonderen Grund an die Schule bringen oder abholen kommen, bitten wir Sie unbedingt, beim Aus- und Einsteigenlassen, auf dem oberen Parkplatz nicht vorne, wo der Weg direkt zum Haupteingang führt, anzuhalten. Es entstehen da immer wieder sehr gefährliche Situationen für unsere vielen Rad- und Rollerfahrer/innen. Und besonders im Winter, wenn die Einfahrt gefroren ist, schafft dies auch Unfallgefahr für nachfolgende Autos. Wir bitten Sie, zum Aus- und Einsteigen Ihrer Kinder in den hinteren Teil des Parkplatzes zu fahren, zum Eingang des Turntraktes. Von dort gelangen Ihre Kinder ebenfalls rasch in alle Teile des Hauses. Und Sie können dort auch bequem einparken, wenn Sie auf Ihr Kind etwas warten müssen. Besten Dank für Ihr Verständnis und Ihren Beitrag zur Sicherheit unserer Schüler/innen.

Aber wie gesagt: Am besten, die Kinder schaffen den Schulweg ohne Eltern...

## TERMINE

**Donnerstag, 3.12.2015, 19.30 Uhr, Aula KSR  
Elternabend 1. Klassen**

Eine separate Einladung haben Sie bereits erhalten.

**Donnerstag und Freitag, 10. und 11.12.2015, 20.00 Uhr,  
Pfarrkirche Reussbühl, „Let There Be Peace“**, Weihnachtskonzert der Kantonsschule Reussbühl Luzern mit über einhundert Mitwirkenden. Türkollekte.

**Mittwoch, 16. Dezember, 19.00 bis 20.30 Uhr, Jesuitenkirche, „Menschenrechte“**, Konzerteinladung des Regierungspräsidenten und Bildungsdirektors Reto Wyss. Mitwirkung des Chors der KSR und Gesamtleitung Rolf Stucki-Sabeti, Musiklehrer an der KSR. Eintritt frei.

**Dienstag, 12.1.2016, 19 Uhr in der Aula der Kantonsschule Reussbühl (siehe auch separate Einladung).**

Der Elternabend umfasst zwei Teile.

- Gemeinsamer Teil: Die Schulleitung informiert in der Aula.
- Anschliessend werden die Klassenlehrpersonen mit Ihnen im Klassenrahmen Angelegenheiten und Fragen besprechen, welche die Klasse Ihres Kindes betreffen.

Text: Peter Zosso

Bilder: R. Schöb / Ch. Baumann

Bild: Reges Interesse am Besuchstag für künftige 1.-Klässler/innen am 7. November 2015



### **Bilder auf unseren Drucksachen/Datenschutz**

Wie Sie wissen, veröffentlichen wir in unseren Nachrichten und Broschüren auch Bilder aus unserem Schulleben, um Ihnen mit Illustrationen über das Leben an unserer Schule zu berichten. Bei Einzelbildern fragen wir die Abgebildeten um ihre Erlaubnis, bei Gruppenfotos gehen wir davon aus, dass diese unbedenklich sind. Falls Sie nicht möchten, dass Ihr Kind auf Gruppenfotos erscheint, bitten wir Sie, uns dies per Mail oder Telefon mitzuteilen. Wir werden dann keine solchen Bilder veröffentlichen.

### **Beilagen**

- Jahresbericht 2014/15
- Schulgeldrechnung mit Details für Lehrmittel und Exkursionen
- Einladung 10./11. Dezember für das Weihnachtskonzert
- Einladung 16. Dezember, Menschenrechtskonzert
- 2. Klassen: Einladung Elternabend
- 3. und 4. Klassen: Brief mit Informationen zur Anschaffung von Notebooks auf Sommer 2016

### **Verteiler:**

Eltern per Post; Lehrpersonen und Mitarbeiter/innen auf MOSS; Schüler/innen per Anschlag; Schulkommission, Dienststelle Gymnasialbildung und Presse per Mail



Bildungs- und Kulturdepartement  
**Kantonsschule Reussbühl Luzern**  
Ruopigenstrasse 40  
6015 Luzern

Telefon 041 259 02 59  
www.ksreussbuehl.lu.ch